

Morddrohung

Beitrag von „Pepi“ vom 13. März 2010 16:27

Wir hatten gerade eine von der Polizei durchgeführte Sicherheitsfortbildung. Da kam auch "Bedrohungslage" vor. Immer, egal ob Aussicht auf Strafverfolgung etc, besteht, Polizei informieren, sagte uns die Polizei!! Sie werden dann mit dem Jungen mal ein Gespräch führen und ihm klar machen, was solche Drohungen bedeuten können.

Du kannst dich auch an den Jugendbeamten der Polizei wende.

Das haben die mit uns und der Schulleitung zur allgemeine Bedrohungslagen erarbeitet: z.B. Morddrohung etc. gegenüber einer Lehrkraft, aber auch Drohung gegenüber Schülern

- Anzeigen beim Schulleiter
- Aufzeichnung und Sicherung der Drohung
- Täter und Mitwisser eingrenzen
- Polizei informieren Notruf 110, Lehrkräfte informieren
- Gespräch mit potentiellem Opfer (durch Schulleiter)
- Betreuung der Lehrkraft
- Dienstkonferenz einberufen
- Information des Kollegiums zum Sachstand
- Dienstaufsicht informieren
- Bei Bedarf externe Berater (KIBBS, Schulpsychologen) einbinden

Im Übrigen finde ich deinen Schulleiter verantwortungslos. Er sollte die Bestimmungen besser kennen und seine Fürsorgepflicht ernster nehmen. Die Polizei nimmt dich ernst. Sowas ist keine Lappalie.